

Sibylle Peters/Kai Reinhardt/Holger Seidel

# Wissen verlagern

Risiken und Potenziale von  
Standortverlagerungen



# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>V</b>
<b>1 Einleitung</b> .....	<b>1</b>
1.1 Ziel des Buches.....	1
1.2 Aufbau des Buches.....	5
<b>2 Globalisierung und Wissensgesellschaft</b> .....	<b>7</b>
2.1 Vom Wesen der Globalisierung.....	7
2.2 Der Aufbruch in die und Anzeichen der Wissensgesellschaft.....	9
2.3 Die ökonomische Globalisierung.....	14
2.4 Die Globalisierung als Netzworkebildung.....	17
2.5 Die Globalisierung der Arbeit.....	22
2.6 Die Globalisierung des Wissens.....	26
2.7 Standort „Deutschland“ in Gefahr?.....	30
<b>3 Triebkräfte globaler Standortentscheidungen</b> .....	<b>35</b>
3.1 Standort, Standortfaktoren und Standortverlagerung.....	35
3.2 Standortverlagerungen aus volkswirtschaftlicher Sicht.....	43
3.2.1 Theorie komparativer Kostenvorteile.....	45
3.2.2 Heckscher-Ohlin-Modell/Leontief-Paradoxon.....	47
3.2.3 Theorie der technologischen Lücke.....	49
3.3 Standortverlagerungen aus betriebswirtschaftlicher Sicht.....	50
3.3.1 Lebenszyklus-Modell.....	50
3.3.2 Produktionsfaktoren-Systeme.....	51
3.3.3 Markteintrittsstrategien von Unternehmen.....	56
3.3.4 Direktinvestitions-Entscheidungen.....	60
3.3.5 Resümee aus der Wissensperspektive.....	63
3.4 Aktueller Stand bei Standortverlagerungen.....	66

## *Inhaltsverzeichnis*

3.4.1	Wohin verlagern Unternehmen?.....	66
3.4.2	Wie groß sind verlagernde Unternehmen?.....	69
3.4.3	In welchen Branchen wird verlagert?.....	70
3.4.4	Was wird verlagert?.....	73
3.4.5	Warum verlagern Unternehmen?.....	76
3.5	Das Phänomen der Rückverlagerung.....	81
3.6	Schlussfolgerungen für die Praxis.....	87
<b>4</b>	<b>Der Faktor Wissen im Fokus.....</b>	<b>93</b>
4.1	Das Wissensunternehmen.....	95
4.2	Der Wissensbegriff.....	98
4.3	Wertschöpfungsfaktor Wissen.....	101
4.4	Wissen als intellektuelles Kapital.....	103
4.5	Wissen managen.....	110
<b>5</b>	<b>Standortentscheidungen messen und bewerten.....</b>	<b>115</b>
5.1	Grundlagen der Wissensmessung.....	117
5.2	Konventionelle Bewertungsverfahren.....	127
5.3	Wissensbasierte Bewertungsansätze.....	133
5.3.1	Deduktiv-summarische Ansätze.....	134
5.3.2	Induktiv-analytische Ansätze.....	136
5.3.3	Misch- und Hybridformen.....	141
5.3.4	Das Konzept der Wissensbilanz.....	144
5.4	Einschätzung wissensbasierter Ansätze.....	152
<b>6</b>	<b>Praxis wissensbasierter Standortverlagerungen.....</b>	<b>157</b>
6.1	Der Wissensstandort-Monitor.....	159
6.2	Auslandsverlagerung.....	163
6.2.1	Auslandsverlagerung und Wissensaufbau.....	163
6.2.2	Auslandsverlagerungen und Wissenserhalt.....	167
6.2.3	Auslandsverlagerungen und Wissensverlust.....	171
6.3	Standortverbleib.....	175

6.3.1 Standortverbleib und Wissensaufbau.....	175
6.3.2 Standortverbleib und Wissenserhalt.....	179
6.3.3 Standortverbleib und Wissensverlust.....	183
6.4 Rückverlagerung.....	187
6.4.1 Rückverlagerung und Wissensaufbau.....	187
6.4.2 Rückverlagerung und Wissenserhalt.....	191
6.4.3 Rückverlagerung und Wissensverlust.....	193
6.5 Überblick und Zusammenfassung.....	196
<b>7 Thesen und Ausblick.....</b>	<b>199</b>
7.1 Zentrale Thesen: Wissen und Standortverlagerungen.....	199
7.2 Ausblick.....	205
<b>Literatur.....</b>	<b>212</b>
<b>Die Autoren.....</b>	<b>229</b>